



POSTANSCHRIFT Bundesministerium des Innern, 11014 Berlin

Präsident des Deutschen Bundestages  
– Parlamentssekretariat –  
Reichstagsgebäude  
11011 Berlin

HAUSANSCHRIFT Alt-Moabit 140, 10557 Berlin

POSTANSCHRIFT 11014 Berlin

TEL +49 (0)30 18 681-11117

FAX +49 (0)30 18 681-11019

INTERNET [www.bmi.bund.de](http://www.bmi.bund.de)

DATUM **02. MRZ. 2018**

BETREFF **Kleine Anfrage des Abgeordneten Dr. Anton Friesen und der Fraktion der AfD  
Terrorverdächtige nichtdeutsche Staatsangehörige und Flüchtlinge (Nachfrage  
zur Antwort der Bundesregierung auf die Kleine Anfrage auf Bundestags-  
drucksache 19/328)**

**BT-Drucksache 19/783**

Auf die Kleine Anfrage übersende ich namens der Bundesregierung die beigefügte  
Antwort.

Mit freundlichen Grüßen  
in Vertretung



Dr. Günter Krings

Kleine Anfrage des Abgeordneten Dr. Anton Friesen u. a. und der Fraktion der AfD

Terrorverdächtige nichtdeutsche Staatsangehörige und Flüchtlinge (Nachfrage zur Antwort der Bundesregierung auf die Kleine Anfrage auf Bundestagsdrucksache 19/328)

BT-Drucksache 19/783

---

Vorbemerkung der Fragesteller:

*Aus der Antwort der Bundesregierung auf die Kleine Anfrage mit der Drucksache 19/195 ergibt sich nach Auffassung der Fragesteller folgende Nachfrage:*

Frage 1:

*Ist nach Auffassung der Bundesregierung der Anstieg von terrorverdächtigen Flüchtlingen und Migranten in den letzten Jahren auf die Migrationskrise 2015 zurückzuführen (bitte begründen)?*

Antwort zu Frage 1:

Wie die Bundesregierung in der Antwort zu Frage 1 der genannten Kleinen Anfrage (Bundestagsdrucksache 19/328 vom 27. Dezember 2017) mitgeteilt hat, erfolgte die Beantwortung der Anfrage auf der Grundlage der beim Generalbundesanwalt beim Bundesgerichtshof elektronisch erfassten Daten zu den in den angefragten Jahren jeweils eingeleiteten Ermittlungsverfahren. Die dort vorgehaltenen Daten ermöglichen jedoch keine Differenzierung ausländischer Staatsangehöriger nach ihrem jeweiligen ausländerrechtlichen Status. Deshalb ist auf Grundlage dieser Daten die erbetene Bejahung oder Verneinung eines Kausalzusammenhangs nicht möglich.